

wol gleich geacht werden mag/wie wir auch bald in denen corporibus etwas weiter zu versuchen/abgestanden weren. Es ist aber vmb ein geringes nachdencken zu thun gewesen / durch welches wir einen allgemeynen Weg die geleinte ding ohne einige schwerfugige arbeit in grund zu legen / erfunden / bey welchem auch der studiosus Perspectivæ ganz nachrichtiglich wird verbleiben können / vnd sehr mühsame corpora, mit geringer Mühe vnd Erspahrung der zeit/in grund zu verzeichnen wissen. Diesen richtigen Weg/worauff er bestehe/zu vernehmen/so gedencke zum Exempel an das Materialische corpus I. in welches beyden Hauptsuperficien die Puncta/so dasselbe zu vorzeichnen vnter den andern stand wir angeordnet/zubefinden weren. Stelle solches vffs Grundbret zwischen beyde angeheffte Reguln/das es mit der superficien seiner leng dasselbe berühre / vnd seine dicklinea /der einen Regul gleich abständig halte. Wann dann von einem jeden Punct bis auff das Bret perpendicula hernider gesencket würden/so sol sich auch der grund III. vff denselben eigentlich ergeben; vnd so das corpus paralleliter fortgeschoben würde / so müsten die Perpendicula im Grundbret/Linien beschreiben/welche ihre weiten ganz genau inhielten. So du nun außershalb des ersten Stands/doch in den vorigen parallelismo das corpus auff seine längere Seitenlini sehest/so werden alle vnd jede perpendicula auff diese Linien einfallen/welche sie im aufrichten stand des corporis von den grund III. an/angefangen haben. Daraus denn zu befinden/wann in geleinten corporibus eben die vorigen puncta zur Verzeichnung behalten werden / das nach gestalter leinung in denen linien/so wir zuvor vber den grund II. vnd III. hieraus gezogen/die Verzeichnungs puncta so die perpendiculares von dem leinenden corpore abfallend verursachen/senn werden.

Nun ist zu wissen von nöthen/was für ein Figur das geleinte corpus darzustellen gebraucht werde. Solche aber ist eine vnter seinen superficien/in welche es zuvor nieder gedruckt worden/darumb in Erwehlung einer/bey dem vorhabenden Exempel diejenige sol gebraucht werden/welche so das corpus vff das Horizontalische Planum vff die lenger seitenlini gleich für sich vmbgelegt würde/sich gegen deinem Aug wenden thete/vnd diese ist superficies basis, die flecken der breiten / oder der vor verfertigte grund II. welcher so er vff ein horizontalisch planum geleinet wird/eben so viel gilt/als ob das corpus selbst in einem solchen Stand da were/vnd zur Verzeichnung dargestellt würde. Weil nun das corpus nach der leng mit einer der rechten seitenlinien das planum Horizontale berühren sol/vnd dieses zwar nur erscheint als eine gerade linea: so gib dieselbe hier besonders an/vnd zeuch vber die Paralleln/so nach der leng des plani I. oder vber den grund III. heraus erstreckt seyn / noch eine andere / die denselben auch gleichlauffend sey vnd werde / mit L. H. bezeichnet / auff diese transferir die figur der darstellung/welches